

## Bericht Henri und Herr Schröder die Dritte

Hallo Ihr Lieben,

in letzter Zeit war hier eine Menge los. Ich gehe mit Henri zum Obidience Kurs einmal die Woche. Das ist gaaaaanz schön anstrengend. Die Trainerin Anika fordert uns Hunde mit immer neuen Sachen. Henri ist auch voll bei der Sache und wenn wir gut zusammenarbeiten, ist Anika immer sehr begeistert. Danach muss ich aber erst mal ein paar Stunden ausruhen, weil ich ordentlich gefordert wurde.

Die Trainerin hat auch eine sehr nette Hündin – Lotta! Mit der darf ich anschließend auch noch mal kurz über die Wiese rennen!



Ich kann euch so einen Kurs nur empfehlen!

Wenn es sehr heiß ist, darf ich auch schon mal im Baggerloch schwimmen gehen. Das ist natürlich der Hit!



Linn hat mir ein Kuscheltier geschenkt. Eine kleine Ente. Die liebe ich sehr und schmuse und spiele damit sehr gern, während ich in meinem Körbchen kuschele und schlafe. Manchmal nehme ich sie auch mit auf Reisen.



Am ersten Ferienwochenende haben wir alle in der Jugendherberge Urlaub gemacht. Eigentlich waren dort keine Hunde erlaubt. Aber da ich einen Ausweis und eine Kenndecke als Assistenzhund hatte, durfte ich mit. Ich habe mich natürlich vorbildlich benommen, damit wir vielleicht noch einmal wiederkommen dürfen. Man konnte dort super spazieren gehen und auch im Rhein die Pfoten bei heißem Wetter abkühlen.

Dann hatten wir auch noch 10jähriges Apporte Jubiläum. Es waren sehr viele Teams da und ich habe viele neue Kollegen kennen gelernt. Ich war der Jüngste, habe aber mit Henri eine super Vorstellung gegeben. Ich habe den Stehtrainer runtergefahren, einen Stift aufgehoben und bin mit den Vorderpfoten auf den Schoß gesprungen. Es hat alles super geklappt und Henri und mir richtig Spaß gemacht.

Jetzt bin ich aber erst mal froh, daß wir vor dem großen Sommerurlaub noch etwas zu Hause sein können. Wir machen es uns gemütlich und gehen spazieren und trainieren auch einige neue Sachen. Manchmal liest Henri auf der Couch und ich ruhe mich bei ihm aus.



Ich werde mich nach den Ferien wieder bei Euch melden. Dann werde ich Bericht erstatten, wie unser 2wöchiger Urlaub auf dem Campingplatz war.

Bis dahin- Euer Herr Schröder!